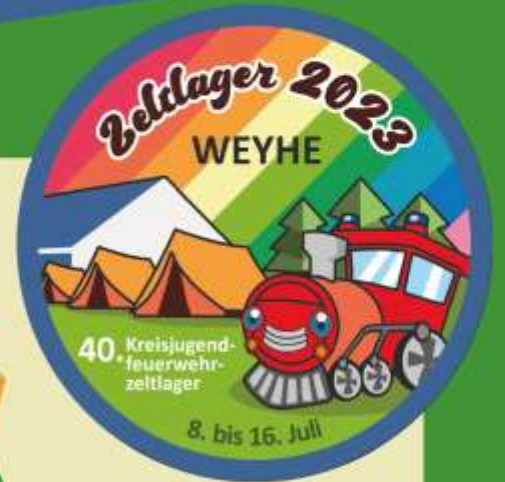


# DER DORFTRATSCH

Die offizielle Lagerzeitung zum 40. Kreiszeltlager der  
Jugendfeuerwehren im Landkreis Diepholz

ALLE WICHTIGEN  
INFOS & PLÄNE

ALLE WETTBEWERBE  
UND ERGEBNISSE



08. bis 16. Juli 2023

**WEYHE**

Landkreis Diepholz

SPANNENDE EINBLICKE  
INS LAGERLEBEN

MIT VIELEN TOLLEN  
RÄTSELN UND GRÜBEN

**Umweltschutz**

**Verantwortungsvoll feiern**

Abfälle in die Tonne,  
nicht in die Natur.



AbfallWirtschaftsGesellschaft mbH  
Klövenhausen 20, 27211 Bassum  
[www.awg-bassum.de](http://www.awg-bassum.de)

**AWG**

# Inhaltsverzeichnis



| Seite |                            |
|-------|----------------------------|
| 4-5   | Grußworte                  |
| 6-7   | Lagerinformationen         |
| 8     | Drohnen-Einsatz            |
| 9-10  | Vorstellung KJF-Leitung    |
| 11    | Vorstellung BvDs           |
| 12    | Erklärung Lagerausweise    |
| 13-15 | Lagerordnung               |
| 16    | Die letzten Vorbereitungen |
| 17-18 | Der Aufbau-tag             |
| 19-20 | Ausrichter - Fachbereiche  |
| 21    | Lagernovela                |
| 22    | Der Workshop               |

## Extrablatt

| Seite |   |
|-------|---|
| 1     | Organisatorisches für die Jugendfeuerwehr |
| 2     | Lageplan                                  |



# Grußwort

## Kreisfeuerwehrverband



Liebe Mitglieder der Jugendfeuerwehren, Betreuerinnen, Betreuer, sehr geehrte Gäste, endlich ist es wieder soweit:

Nach langen 3 Jahren ohne Zeltlager der Jugendfeuerwehren findet nun wieder eines der größten Zeltlager in Niedersachsen statt: Das 40. Kreisjugendfeuerwehrlager in Weyhe.

In den nächsten 9 Tagen gib es ein buntes Programm mit viel Action, Spaß und Abwechslung.

Teamgeist und Kameradschaft sind große Bestandteile der Feuerwehr und hier wird dafür ein Grundstein gelegt.

Das faire Miteinander wird in der Gemeinschaft der Feuerwehr gepflegt und auch in die Gesellschaft eingebracht.

Einen großen Dank möchte ich der Freiwilligen Feuerwehr Weyhe mit allen Helfern für die Vorbereitung und die Ausrichtung des Zeltlagers aussprechen. Darin einschließen möchte ich auch die Gemeinde, denn es waren im Vorfeld einige Schwierigkeiten zu umschiffen.

Für die nächsten 9 Zeltlagertage wünsche ich allen Teilnehmern, Helfern und Gästen ganz viel Spaß bei hoffentlich gutem Wetter und allen eine schöne Zeit mit tollen Begegnungen.

Norbert Warnke  
Vorsitzende des KfV Diepholz e.V.



**GEMEINDE WEYHE**

**Grußwort**

**Gemeindebürgermeister**



**Liebe Zeltlager-Gemeinde, liebe Gäste,**

es ist soweit: Das Ereignis, auf das so viele, vor allem junge Menschen, so lange gewartet haben, ist endlich gekommen. Ich erlaube mir daher einfach mal, für die Gastgeberinnen und Gastgeber zu sprechen, wenn ich sage: Weyhe brennt auf das Kreisjugendfeuerwehrezeltlager. Und wir freuen uns auf alle, die mit uns Feuer und Flamme sind.

Auch wenn es sicher wuselig, laut und mitunter vielleicht mal ein bisschen chaotisch zugehen wird, sind die angehenden Brandbekämpferinnen und Brandbekämpfer aus

den vertretenen Wehren bei uns herzlich willkommen. Das Neddernfeld ist momentan sozusagen zeitweise zum zehnten Ortsteil Weyhes geworden. Ihr gehört für diese Woche hier einfach dazu.

Danken möchte ich an dieser Stelle jenen, die das Ganze überhaupt erst möglich machen - die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die großzügigen Sponsorinnen und Sponsoren. Nur mit ihrer Unterstützung kann hier etwas Großes auf die Beine gestellt werden. Etwas, das zu einer prägenden Erinnerung für eine ganze Generation künftiger Einsatzkräfte werden dürfte. Beim Zeltlager kann eindrucksvoll wie sonst eigentlich nirgends vermittelt werden, wie mit Spaß das Rüstzeug für den Ernstfall erworben werden kann.

Wünschen möchte ich den Teilnehmerinnen und Teilnehmern unvergessliche Erfahrungen und Erfolge in der Gemeinschaft. Und dem Publikum wünsche ich, dass der berühmte Funke bei den Wettbewerben überspringt. Aber da bin ich mir eigentlich ganz sicher.

Ihr/Euer  
**Frank Seidel**  
Bürgermeister  
Gemeinde Weyhe

# Lagerinformationen

## Notfälle

Da es auch mal zu Notfällen kommen kann, haben wir für jeden Bereich die richtige Telefonnummer:

**DRK** (Deutsches Rotes Kreuz): 0 16 0 - 99 11 35 25

**TEL** (Technische Einsatzleitung): 0 54 41 - 59 49 55 0

Die TEL sorgt für den Kontakt zwischen der Lagerleitung und den anderen Verantwortlichen des Zeltlagers.

## Müllentsorgung

Die Jugendfeuerwehren können ihren Müll beim Bauhof abgeben. Dort werden die Müllsäcke vom Bauhofteam in zentrale Container verladen.

**Öffnungszeiten:** täglich von 09:00 bis 18:00 Uhr

**Wichtig:** Jede Jugendfeuerwehr hat für eine korrekte Mülltrennung zu sorgen!

## Internet und WLAN

Gibt es in der Zeltlagerwoche nicht!

## Grüße

Für Grüße jeglicher Art haben wir einen Briefkasten bei der Lagerwache angebracht.

## Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Bei diesem Zeltlager wird es auch wieder den Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit geben. Die Pressesprecher der/des Kreisfeuerwehr/-verbandes werden von den Helfern der Lagerzeitung sowie den Bereichen Internet und Social Media dabei unterstützt.

Hierzu gibt es ein Pressetelefon: 0 54 41 - 59 39 79 1.

Einfach anrufen, wenn man uns braucht oder ihr etwas von uns wollt.

## **Auf dem Dorfplatz ...**

Alle Verkaufsstände sind täglich ab 09:30 Uhr geöffnet. Der Cocktailstand macht um 11:00 Uhr auf.

An Speisen wird angeboten: Pizza, Crêpes, Fisch, Bratwurst, Currywurst, Krakauer, Gyrospfanne, Pommes und Chicken Nuggets. Bei der Auswahl sollte keiner zu kurz kommen.

## **Cafeteria**

Öffnungszeiten tägl. ab 10:00 Uhr - hier gibt es leckere hausgemachten Kuchen und Torten täglich frisch zu genießen.

Abends könnt ihr hier Pizzecken, Bretzeln und Frikadellen bekommen.

In der Zeltlagerwoche finden hier:

- der Gottesdienst,
- das Treffen des Jugendparlaments,
- der Alternachmittag,
- das Politcafé,
- das Sponsorencafé und
- die Kreiskommandositzung statt.

## **Berichte/Fotos - eigene „Social Media“**

Für eigene Berichte und Fotos der Lagerteilnehmerinnen und Lagerteilnehmer (vom 40. Kreisjugendfeuerwehrzeltlager in Weyhe) auf den eigenen „Social-Media“-Kanälen übernehmen die Ausrichter, der Kreisfeuerwehrverband Landkreis Diepholz e.V. und die Kreisjugendfeuerwehr Landkreis Diepholz keine Verantwortung. Bitte beachtet dabei die geltenden Vorschriften und Gesetze wie bspw. das Persönlichkeitsrecht und die Datenschutzgrundverordnung.





# Vorstellung KJF-Leitung



Kreisjugendfeuerwehrwart  
Ronald Hoffmann



Stellv. Kreisjugendfeuerwehrwartin  
Anja Kalusche



Stellv. Kreisjugendfeuerwehrwart  
Stefan Treichel



Schriftführerin  
Sabrina Bähre



Kassenwartin  
Nicol Lübber



Fachbereichsleiter Wettbewerbe  
Stephan Ehlers



Fachbereichsleiter Sport  
Florian Hollwedel



Fachbereichsleiter Sport  
Tobias Nill



Fachbereichsleiterin Kinderfeuerwehr  
Annika Hoffmann



Fachbereichsleiter Veranstaltungen  
Phillip Lahmann

# Vorstellung BvDs



Henning Bolte  
Gemeinde Stuhr



Rolf Gatzemeier  
Stadt Diepholz



Torsten Grewe  
Samtgemeinde Kirchdorf



Heiko Stamme  
Stadt Sulingen



Andreas Nordloh  
Stadt Sulingen

# Erklärung Lagerausweise



## Kreis-Jugendfeuerwehr

im Kreisfeuerwehrverband Landkreis Diepholz e.V.



### Zeltlagerausweise 2023 und ihre Bedeutung



Max Mustermann  
JF Adorf

**Kinder von Zeltlagerteilnehmern**  
unter 10 Jahre  
(Merkmal = kein Foto)

- Kein Alkoholausschank und kein  
Zigarettenverkauf



Max Mustermann  
JF Adorf

**Jugendfeuerwehrmitglied**  
zwischen 10 und 15 Jahren  
(Merkmal = kein Foto)

- Kein Alkoholausschank und kein  
Zigarettenverkauf



Max Mustermann  
JF Adorf

**Jugendfeuerwehrmitglied**  
zwischen 16 und 17 Jahren  
(Merkmal = mit Foto)

- Kein Zigarettenverkauf



Max Mustermann  
JF Adorf

**Jugendfeuerwehrmitglied**  
Mit 18 Jahren

(Merkmal = mit Foto und rotem Rand  
um Logo)



Max Mustermann  
JF Adorf

**Jugendfeuerwehrwart / Betreuer**  
Zeltlagerleitung, Fachbereiche

Der Zeltlagerleiter  
KJFW Ronald Hoffmann



## Z E L T L A G E R O R D N U N G

für das 40. Kreiszeltlager der Jugendfeuerwehren im Landkreis Diepholz  
vom 8. Juli bis 16. Juli 2023 in Weyhe

### 1. Allgemeines

- 1.1. Das Kreiszeltlager in Weyhe wird von den Jugendfeuerwehren des Landkreises Diepholz unter Leitung von Kreis-Jugendfeuerwehrwart Ronald Hoffmann durchgeführt. Ausrichter sind die Gemeindejugendfeuerwehr und die Freiwillige Feuerwehr Weyhe.
- 1.2. Das Zeltlager dient vor allem dem gegenseitigen Kennenlernen und der Förderung der Kameradschaft innerhalb der Jugendfeuerwehren des Landkreises Diepholz und ihrer Gäste.
- 1.3. Sollte das Kreiszeltlager aufgrund höherer Gewalt abgebrochen werden, bleibt es der Kreis-Jugendfeuerwehr Landkreis Diepholz vorbehalten, einen Teil des jeweiligen Teilnehmerbeitrages zur Deckung der bis dahin entstandenen Kosten einzubehalten.

### 2. Lagerleitung

- 2.1. Zeltlagerlagerleiter: KJFW Ronald Hoffmann  
stellv. Zeltlagerlagerleiter: 1. stellv. KJFW Stefan Treichel  
2. stellv. KJFW Anja Kalusche
- 2.2. Weitere Mitglieder der Lagerleitung: Kreis-Jugendfeuerwehrleitung
- 2.3. Brandmeister vom Dienst (BvD): Thorsten Grewe  
Rolf Gatzemeier  
Andreas Nordloh  
Henning Bolte  
Heiko Stamme

### 3. Organisatorisches

- 3.1. Jeder Zeltlagerteilnehmer erhält zu Beginn des Zeltlagers einen Zeltlagerausweis. Diese Lagerausweise sind, je nach Alter und Funktion, verschieden strukturiert. Dieser Ausweis ist während des ganzen Aufenthaltes **sichtbar** mitzuführen.
- 3.2. Das Zeltlager ist telefonisch erreichbar. Die Telefonnummer ist 05441/5949550.
- 3.3. Kraftfahrzeuge der Fahrbereitschaft können nur durch die Lagerleitung eingesetzt werden. Hierfür werden Fahrbefehle ausgehändigt.
- 3.4. Das Schlagen von lebendem und totem Holz sowie Erdbewegungen sind nicht gestattet.

### 4. Lagerruhe

- 4.1. Die Lagerruhe beginnt um 22:30 Uhr und endet mit dem Wecken. Alle Störungen haben in dieser Zeit zu unterbleiben. Alle Teilnehmer, die nicht dienstlich tätig sind, müssen während der Lagerruhe in ihren Zelten sein. Über Ausnahmen entscheidet der BvD im Einverständnis mit der Lagerleitung.

An den Discoabenden (Mittwoch und 2. Samstag) beginnt die Lagerruhe um 23:00 Uhr.

- 4.2. Das Wecken erfolgt um 7:00 Uhr, sodass vor dem Frühstück genügend Zeit zum Waschen und zur Säuberung der Zelte und des Zeltplatzes bleibt.

## 5. Sanitätsdienst

- 5.1. Es erfolgt täglich eine ärztliche Sprechstunde. Die genaue Zeit wird während des Lagers bekannt gegeben.
- 5.2. Die Sanitätsstation des DRK ist für Notfälle durchgehend geöffnet und befindet sich in der KGS Kirchweyhe. Die Notfallnummer des Sanitätsdienstes ist 0160 99113525.

## 6. Lagerfeuer / Raucherplätze

- 6.1. Wegen der Brandgefahr ist es verboten, auf dem Lagergelände Lagerfeuer zu entzünden. Bei der Benutzung eines Grills ist ein gefüllter Wassereimer vorzuhalten. Das Betreiben von Gasheizungen **in Schlafzelten** ist grundsätzlich verboten!
- 6.2. Nach geltendem Gesetz ist es Jugendlichen unter 18 Jahren verboten zu rauchen.
- 6.3. Das Rauchen in den Zelten ist verboten. Für Raucher sind auf dem Zeltplatzgelände Raucherplätze herzurichten. Jede Jugendfeuerwehr kann erforderlichenfalls einen eigenen Raucherplatz bei ihren Zelten einrichten (Eimer mit Sand).

## 7. Sauberkeit und Ordnung

- 7.1. Die Wasch-, Dusch-, und Toilettenanlagen sind sauber und aufgeräumt zu verlassen. Das Wasser ist nach dem Benutzen der Anlage immer abzustellen.
- 7.2. Im Interesse aller Lagerteilnehmer ist es untersagt, dass Bedürfnisse inner- und außerhalb des Lagers im Freien verrichtet werden. Wer gegen dieses Verbot verstößt, muss mit der **sofortigen Ausweisung** aus dem Zeltlager rechnen.
- 7.3. Die Bewohner des Zeltlagers sind für die Sauberkeit im Zeltlager verantwortlich.
- 7.4. Die Zelte sind jeden Morgen zu reinigen und aufzuräumen.
- 7.5. Nach jeder Mahlzeit ist das Essgeschirr von Speiseresten vorzusäubern und am Spülmobil abzugeben. Für Speisereste stehen besondere Abfallbehälter bereit. Der Essplatz ist von jedem selbst zu reinigen. Den Anweisungen der BvDs sind strikt Folge zu leisten.
- 7.6. Die Mahlzeiten sind nur im Festzelt und in der geschlossenen Gruppe einzunehmen. Die Gruppe ist hierbei vom JFW bzw. von einem Betreuer zu begleiten. Der JFW bzw. der Betreuer ist dafür verantwortlich, dass der Essplatz sauber hinterlassen wird, Speisereste in die dafür vorgesehenen Behälter kommen und Tablett, Geschirr und Besteck ordnungsgemäß abgegeben werden.
- 7.7. Für Abfälle auf den Zeltplätzen muss jede Jugendfeuerwehr selbstständig Müllsäcke zum Kreiszeltlager mitbringen. Sollten eigene Mülltonnen auf dem Gelände aufgestellt werden, sind diese als das Eigentum der Jugendfeuerwehr zu kennzeichnen. Gefüllte Müllsäcke sind zu verschließen und bei der Müllsammelstelle am Bauhof abzugeben.
- 7.8. An den Wochentagen darf bis 16:00 Uhr auf dem Zeltlagergelände **kein** Alkohol ausgeschenkt werden. Gäste, die zu einem Bier o. ä. eingeladen werden sollen, müssen dies in der Cafeteria zu sich nehmen. Das Trinken von Alkohol ist während der Mahlzeiten im Festzelt verboten. Das Rauchen ist im Festzelt grundsätzlich verboten.
- 7.9. Haustiere sind im Festzelt verboten. Außerdem dürfen sich Haustiere nach Lagerruhe nicht mehr auf dem Lagergelände befinden.
- 7.10. Das Spielen von Schlagball ist auf dem ganzen Zeltplatzgelände und dessen Wegen verboten.

## 8. Aufsichtspflicht

- 8.1. Die Aufsichtspflicht ist mit der Anmeldung des einzelnen JF-Mitglieds zu diesem Zeltlager für die Dauer der Durchführung von den Eltern auf den JFW übergegangen.
- 8.2. Es ist darauf zu achten, dass unsere Jugendlichen während des Zeltlagers keinen Alkohol zu sich nehmen und somit in der Öffentlichkeit, die besonders auf uns achtet, nicht unange-nehm auffallen.
- 8.3. Es ist ausdrücklich untersagt, dass sich Jugendfeuerwehrmitglieder nach Lagerruhe in der Cafeteria aufhalten.
- 8.4. JF-Mitglieder dürfen das Zeltlagergelände nur mit ausdrücklicher Zustimmung des JFW und nach Abmeldung bei der Lagerwache verlassen. Bei der Rückkehr muss eine Rückmeldung bei der Lagerwache erfolgen.
- 8.5. „Zeltlagertaufen“ und ähnliche Rituale sind grundsätzlich verboten. Dies gilt für alle Lager-Teilnehmer, auch wenn die Person zum ersten oder letzten Mal am Zeltlager teilnimmt. Der JFW ist dafür verantwortlich, dass die Jugendlichen entsprechend informiert werden und sich an dieses Verbot halten. Zuwiderhandlung kann zum Zeltlagerverweis führen.
- 8.6. Es ist strikt verboten, Gäste im Zeltlager übernachten zu lassen.

## 9. Weisungsrecht

- 9.1. Der Lagerleitung und den von ihr beauftragten Personen steht ein unmittelbares Weisungs-recht gegenüber **jedem** Lagerteilnehmer zu. Dieses Weisungsrecht beinhaltet auch das Aus-weisen von Teilnehmern und Gästen aus dem Lager (Hausrecht).
- 9.2. Die BvDs sind für die Ordnung im Zeltlager verantwortlich. Hierzu gehören auch die Sauber-keit des Lagers und der ordnungsgemäße Dienstbetrieb. Zur Unterstützung der BvDs werden gemäß Dienstplan Lagerwachen eingesetzt. Sie sind zugleich Feuerwache. Die Lagerwache trägt im Dienst den Übungsanzug der DJF. Der jeweilige JFW bzw. Betreuer trägt gleich-falls Uniform. Die Lagerwache ist dem BvD unterstellt und gegenüber **allen** Lagerteilnehmern weisungsberechtigt.
- 9.3. In Ausübung des Weisungsrechts ist der Lagerleiter oder einer seiner Stellvertreter be-fugt, bei einem Verstoß von Zeltlagerteilnehmern/innen gegen die Lagerordnung oder Einzel-anweisungen diese aus disziplinarischen Gründen von der weiteren Teilnahme am Zeltlager auszuschließen. Die hierdurch entstandenen Fahrtkosten müssen von dem Zeltlagerteilneh-mer selbst getragen werden. Eine Erstattung des Zeltlagerbeitrages (auch teilweise) ist in diesem Fall ausgeschlossen.
- 9.4. Die Eltern von minderjährigen Zeltlagerteilnehmern/innen sind von dem begleitenden JFW vor Beginn des Zeltlagers über die Lagerordnung zu informieren.

### Der Zeltlagerleiter

**Ronald Hoffmann**

Kreis-Jugendfeuerwehrwart

# Die letzten Vorbereitungen





# Der Aufbau-tag





# Dorfplatz

Ein kühles Getränk zur Erfrischung nach einem anstrengenden Tag auf dem Sportplatz? Etwas Süßes? Oder doch lieber eine Bratwurst zur Stärkung? Alles, was das hungrige Herz begehrt, findet ihr, wie in jedem Zeltlager, auf dem Dorfplatz - hier laufen alle Gleise zusammen!



Der Dorfplatz ist dabei nicht nur beliebter Treffpunkt für alle Teilnehmenden, sondern auch der zentrale Anlaufpunkt und Aufenthaltsort für unsere Gäste bzw. Besucher, der durch die selbstgebauten Sitzgelegenheiten und durch (Live-)Musik zum Verweilen einlädt.

## Live auf dem Dorfplatz - jeweils 17:00 Uhr

- |            |  |
|------------|--|
| So. 09.07. | Meilentaucher                                      |
| Mo. 10.07. | Ameel Hotaky                                       |
| Di. 11.07. | Percussion Ensemble<br>(Kreismusikschule Diepholz) |
| Fr. 14.07. | Antonia und Charlotte Kaluza                       |



Natürlich geht es auch hier nicht ohne einen „Zugführer“. Olaf von Weihe und sein Team von der Feuerwehr Sudweyhe werden dabei von zahlreichen Freiwilligen unterstützt, um von morgens bis zur Lagerruhe für euch bereit zu sein.



Neben dem eigentlichen Dorfplatz kümmert sich das Team auch um den Süßigkeitenverkauf auf dem Gelände und den Kistenverkauf.

### Zeiten Kistenverkauf

Sa. 08.07. - Sa. 15.07.  
jeweils 10:00 - 14:00 Uhr  
16:00 - 20:00 Uhr  
So 16.07. 10:00 - 14:00 Uhr

### **Einkauf**

Damit immer genug Pommes, Getränke und alles, was sonst noch benötigt wird, vorrätig sind, wurde der Fachbereich „Einkauf“ eingerichtet. Hier kümmert sich Torsten Jacob zusammen mit dem Dorfplatz- und Cafeteria-Team um den zentralen Einkauf für das gesamte Lager.

# LAGERNOVELA - Geht's auch ohne ...

Neeles erstes Zeltlager steht kurz bevor. Sie kommt, wie ihr großer Bruder Christoph, aus der Feuerwehr Melchiorshausen. Da Melchiorshausen derzeit zu wenig Jugendliche für Wettbewerbe hat, werden die Wettbewerbe im Zeltlager mit der JF Lahausen ausgeübt.



# Der Workshop

Wie in jedem Jahr wird auch dieses Jahr ein Workshop angeboten. Dort könnt ihr in eurer freien Zeit nach Lust und Laune eurer Kreativität freien Lauf lassen und eines oder mehrere der angebotenen Dinge bauen, basteln oder herstellen. Ach ja, Buttons können auch gemacht werden.



Flammenspiel, Kosmetikpads und Kissen



Fahrradklingel und T-Shirts



Mini-Feuertonne und Schlüsselanhänger



Becher, Wutbälle und Armbänder

**Öffnungszeiten:**  
von Sonntag bis Samstag  
täglich 10:00 - 12:30 Uhr  
und 13:30 - 17:00 Uhr

# WENN

ihr für uns durchs  
Feuer geht,

# DANN

sichern wir euch  
optimal ab.

In Niedersachsen ist man für einander da. Als öffentlich-rechtlicher Versicherer geben wir deshalb unsere Gewinne anteilig an die Menschen in Niedersachsen zurück – zum Beispiel an unsere Feuerwehren vor Ort! Mehr dazu auf [www.vgh.de](http://www.vgh.de)

**VGH**   
fair versichert



# Feuer & Flamme für eine gute Zeit.

**Wir wünschen allen Teilnehmenden viel Spaß und Erfolg beim Kreiszeltlager der Jugendfeuerwehren 2023 in Weyhe.**

**Am 15. Juli ist  
S-Club-Tag!**

[ksk-syke.de](http://ksk-syke.de)

